

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: **14.05.2019**
Antragsnr.: **076/2019**
Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**
Zust. Referat: **VI/24**
mit Referat:

Rathaus, Rathausplatz 1, Zimmer 1.04
91052 Erlangen

Tel. (09131) 86-24 05

Fax (09131) 86-21 78

eMail: csu@erlangen.de

[facebook.com/CSU.Fraktion.Erlangen](https://www.facebook.com/CSU.Fraktion.Erlangen)
www.stadtratsfraktion.csu-erlangen.de

[CSU-Stadtratsfraktion Erlangen, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen](http://www.csu-erlangen.de)

Herrn Oberbürgermeister

Dr. Florian Janik

Rathaus

91052 Erlangen

14. Mai 2019/AB

Antrag zum Bildungsausschuss am 23. Mai 2019
hier: Fortsetzung des Schulsanierungsprogramms und Sachstandsbericht
Baumaßnahmen Gymnasium Fridericianum

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die breit gefächerte Schul- und Ausbildungslandschaft in Erlangen ist ein Aushängeschild für unsere Stadt. Damit einher geht die Verpflichtung, die dazugehörige Infrastruktur so zur Verfügung zu stellen, dass unsere Schülerinnen und Schüler optimale Lern- und Lehrbedingungen vorfinden und sich wohlfühlen.

Das Schulsanierungsprogramm hat sich hier nachweislich bewährt: die bereits sanierten Schulen verfügen nun wieder über „attraktive und runderneuerte“ Schulhäuser, in denen es Spaß/Freude macht zu lernen und zu lehren.

Bereits in unserem Antrag 018/2018 vom 01.02.2018 beantragten wir aufzuzeigen, wie das Schulsanierungsprogramm fortgeschrieben werden kann. Eine umfassende Darstellung der Fortsetzung des Schulsanierungsprogramms sollte dem Stadtrat bis Mitte 2018 vorgestellt werden (siehe Beschlussvorlage 24/039/2018).

Wir stellen daher folgenden Antrag:

1. Fortsetzung des Schulsanierungsprogramms
Hier gilt es insbesondere den noch nicht sanierten Schulen eine Perspektive aufzuzeigen, wann sie mit einer Sanierung ihrer Gebäude rechnen können.
2. Sachstandsbericht/Zeitraumen der Baumaßnahmen Gymnasium Fridericianum
Wir bitten um einen Sachstandsbericht über den Sanierungsbedarf am Gymnasium Fridericianum.

Das Gymnasium Fridericianum trägt als humanistisches Gymnasium zum breiten Ausbildungsspektrum in Erlangen bei. Andererseits verliert die Schule - nimmt man die

.../2

Büro: Zimmer 1.04, Rathaus, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

Die Stadträtinnen und Stadträte der CSU-Stadtratsfraktion Erlangen:

Birgitt Abmus, Wolfgang Beck, Sonja Brandenstein, Rosemarie Egelseer-Thurek, Uwe Greisinger, Dr. Kurt Höller, Robert Hüttner, Gabriele Kopper, Christian Lehmann, Adam Neidhardt, Martin Ogiermann, Mehmet Sapmaz, Prof. Dr. med. Rüdiger Schulz-Wendtland, Matthias Thurek, Fraktionsvorsitzender Jörg Volleth, Bezirksrätin Alexandra Wunderlich

Anmeldezahlen als Bezug heran - leider an Attraktivität aufgrund ihrer in die Jahre gekommenen räumlichen und materiellen Ausstattung. Insbesondere zeigt sich, dass die Schule den Ansprüchen an eine zeitgemäße Bildungseinrichtung z.B. im Hinblick auf Ganztagsbetreuung, Räumlichkeiten für die Oberstufe, Ausstattung der Chemieräume und Digitalisierung nicht mehr genügt. Verstärkt wird dieser Eindruck vor dem Hintergrund, dass die Nachbargymnasien bereits saniert sind bzw. gerade saniert werden.

Mit freundlichen Grüßen



Jörg Volleth
Fraktionsvorsitzender



Alexandra Wunderlich
stv. Fraktionsvorsitzende

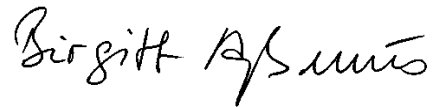


Sonja Brandenstein



Martin Ogiermann

gez.
Mehmet Sapmaz



Birgitt ABmus



Wolfgang Beck



Dr. Kurt Höller

gez.
Matthias Thurek